

„INTERNATIONAL EXPERIENCE“

Hochschule Pforzheim als Treffpunkt für MBA-Studierende aus aller Welt

» von Sabine Schnabel und Karl-Heinz Rau > Im Hörsaal Gelerntes in der Praxis erleben, sehen, wie deutsche Firmen unternehmerische Strategien umsetzen und in ihren Entscheidungen auf Nachhaltigkeit bauen, innovativ über zukünftige Formen der Mobilität nachdenken und hören, wie Führungsstärke in Familienunternehmen umgesetzt wird, das sind Themen, mit denen sich Master-Studierenden der Hochschule Pforzheim und MBA-Studenten der Partneruniversität aus Laramie gemeinsam beschäftigen. Diese Woche der Begegnung findet seit 2011 regelmäßig Ende Oktober an der Hochschule Pforzheim statt.

Einen regen Austausch zwischen der University of Wyoming und der Hochschule Pforzheim gibt es schon seit mehreren Jahren im Bereich des Bachelor-Studiums. Intensiviert wird diese Partnerschaft durch einen Austausch auf MBA-Ebene. Den Anfang machte eine Woche „International Experience“, zu der einmal im Jahr eine Gruppe von MBA-Studierenden aus Laramie/USA nach Pforzheim kommt. Zusammen mit

Studierenden des MBA-Studiengangs International Management besichtigten sie namhafte Unternehmen in Baden-Württemberg und darüber hinaus.

Im Rahmen der Firmenbesuche treffen die teilnehmenden MBA-Studenten, die bei ihrer Bewerbung für das Studium in Pforzheim bereits mehrere Jahre Berufserfahrung vorweisen müssen, mit Führungskräften der Unternehmen zusammen, um mit ihnen über aktuelle Themen zu diskutieren.

Den Einstieg in die rege Zusammenarbeit eröffnete das Thema „Leadership and Sustainability“ im Jahr 2011. Entscheidungsträger in führenden Unternehmen (Mann+Hummel, Schmalz GmbH, econ solutions und SAP in Walldorf) tauschten sich mit den 23 Studierenden sowie den Hochschulangehörigen über Nachhaltigkeit, Energie-

»Our students had an excellent experience on the company visits and they were invaluable ways for them to get to see professional challenges facing modern corporations. The sightseeing was educational and fun, and the interactions with your students were excellent.«

Anne Alexander,
Director Office of International
Programs, University of Wyoming

MBA-Studenten aus Pforzheim und Wyoming im Zeppelinmuseum, Friedrichshafen. Foto: Sabine Schnabel





Besuch bei der Firma Tengelmann in Mülheim an der Ruhr: Robert Godby, Karl-Heinz Rau, Karl-Erivan Haub, Krista Lewellyn, John Mittelstaedt, Steven Farkas. © Tengelmann Warenhandels-gesellschaft KG

effizienz und unternehmerische Verantwortung aus. Zum Abschluss der Woche besuchten die Studierenden die Firmenzentrale der Laboratoire Biosthetique Kosmetik GmbH & Co. KG in Paris. Das Unternehmen hatte die International Week großzügig unterstützt.

Die Woche der Begegnung 2012 stand unter dem Vorzeichen "Innovation Management – Future Mobility". Die Firmenbesuche bei der Daimler AG in Sindelfingen und Berlin, der Robert Bosch GmbH, ZF, Friedrichshafen und der Volkswagen AG in Wolfsburg brachten die insgesamt 30 Gäste in Kontakt mit führenden Unternehmen der Automobilindustrie. Sie lernten angewandte Methoden des innovativen Managements kennen, erfuhren aus erster Hand von Trendforschern bei Daimler und VW, wo diese im strategischen Management ihrer Unternehmen positioniert und wie technologische Innovationen und wirtschaftliche Entwicklungen im globalen Kontext zu sehen sind. Am Ende der Woche war klar, wie alternative Szenarien für zukünftige Mobilität aussehen können und welche Beweggründe Erfindungen und Neuerungen zugrunde liegen.

Die „International Experience“ 2013 führte zu deutschen Familienunternehmen. Besuche bei Kärcher in Winnenden, Würth in Künzelsau, Polytrack in Straubenhardt und Tengelmann in Mülheim machten es möglich, mit den CEOs bzw. den Eigentümern persönlich intensive Diskussionen über die Herausforderungen, die Einschränkungen und den Nutzen von Familienunternehmen zu führen. Bei diesen sehr persönlichen Gesprächen wurde deutlich, dass bei Familienunternehmen, ob eher klein oder mit weltumspannenden Aktivitäten, die Ausgewogenheit von sozialen, ökologischen und ökonomischen Zielen sowie die langfristige Orientierung des unternehmerischen Denkens prägend sind. Den 40 Teilnehmenden wurden die Erfolgsfaktoren von Familienunternehmen klar vor Augen geführt.

Abgerundet wird der fachliche Teil jeweils durch kulturelle Programmpunkte wie z. B. Museumsbesuche in Paris, einen Stadtrundgang durch Berlin, eine Führung in der Kunsthalle Würth in Schwäbisch Hall und einen historischen Stadtspaziergang in Köln.

Federführend für die „International Experience“ war von 2011 bis 2013 Professor Karl-Heinz Rau. Für 2014 ist eine Woche mit Vorträgen und Exkursionen zum Thema Energie unter der akademischen Leitung von Professor Dr. Rudi Kurz geplant. Organisiert wird die „International Experience-Week“ von Sabine Schnabel

Sabine Schnabel M. A.

ist Lehrkraft für besondere Aufgaben am Institut für Fremdsprachen.

Dr. Karl-Heinz Rau

ist seit 1992 Professor für Wirtschaftsinformatik und war bis 2012 Prodekan der Fakultät für Wirtschaft und Recht.

»The whole week was a knowledge enriching experience for the students from both the universities. The visits to the four major automobile players gave us a lot of valuable insights, an idea on the future outlook of their markets and most importantly, an opportunity to share multinational business perspectives.«

Gopikrishna Badhrinarayanan, third-semester student of Pforzheim University

“INTERNATIONAL EXPERIENCE” –

A Cooperation between the College of Business at the University of Wyoming
and the Business School at Pforzheim University

2011

“LEADERSHIP AND SUSTAINABILITY”

October 23 to October 30

Mann+Hummel GmbH, Ludwigsburg
Manfred Wolf, CEO Automobile & Industry

J. Schmalz GmbH, Glatten
Dr. Kurt Schmalz, CEO
Dr. Harald Kuolt

econ solutions GmbH, Straubenhardt
Dr. Dieter Braun, CEO

SAP AG, Walldorf
Daniel Schmid, Head of Sustainability Operations
Rainer Zinow, Senior Vice President on Demand Strategy

La Biosthetique International, Paris
Jérôme Laurent, Directeur Commercial Frankreich
Philip Morano

2012

“INNOVATION MANAGEMENT – FUTURE MOBILITY”

October 21 to October 28

Robert Bosch GmbH, Stuttgart-Feuerbach
Dr. Markus Klausner, Vice President Engineering
Ralph Flaig, Head of Technical Function

ZF, Friedrichshafen
Martin Frick, Head of Employer Branding and Media

Mercedes Benz, Sindelfingen (Plant Tour) and Daimler AG, Berlin
Harald Preissler, Daimler-Trend Research Society and Technology

VW Wolfsburg
Wolfgang Müller-Pietralla, Head of Future Research and Trend Transfer

2013

“LEADERSHIP IN FAMILY BASED BUSINESSES”

October 20 to October 27

Polyrack Tech-Group, Straubenhardt
Andreas Rapp, CEO

Adolf Würth GmbH & Co. KG, Künzelsau
Dr. Harald Unkelbach, CEO

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG, Winnenden
Hartmut Jenner, Chief Executive Officer / Chairman of the Management Board

Tengelmann Warenhandels-gesellschaft KG, Mülheim/Ruhr
Karl-Erivan Haub, CEO and Managing Partner